|  |  |
| --- | --- |
| Name der Gruppe: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_  Stadt und Schule: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_  Klasse(n): \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_  Name der Lehrerin: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ |  |

**I. Ordnet nun die Bilder den entsprechenden Schauplätzen zu!**

|  |  |
| --- | --- |
| Bild Nr. | Schauplatz Nr. |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
|  |  |

**II. Lest den folgenden Zeitungsartikel und beantwortet anschließend die Fragen (in einem Satz)!**

1. *Wie lange dürfen Kinder und Jugendliche ausgehen?*
2. *Warum seien Konflikte nach Berwanger ums Ausgehen wichtig?*
3. *Was rät der Psychologe den Eltern, was sollen sie machen, wenn ihr Teenager mehrmals eine halbe Stunde zu spät kommt?*
4. *Was tun, wenn Alkoholkonsum öfters vorkommt?*
5. *Welche Möglichkeiten werden vom Psychologen vorgeschlagen, was den Heimweg von der Party anbelangt?*

**III. Stell dir vor, dass du als Diplompsychologe in einem ganz berühmten Forschungszentrum arbeitest. Schreib nun einen kurzen Zeitungsartikel, mit dem Titel *„Was? Zur Party? Nein, auf keinen Fall!“ Ratschläge für Jugendliche wenn sie zur Party wollen und die Eltern damit nicht einverstanden sind. (Max. 250 Wörter)***

|  |
| --- |
|  |